

# Neu an der FAU: Prof. Dr. Emanuel Hansen

21.8.2026 - | Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

**Die FAU zählt mit über 270 Studiengängen zu den 15 größten und forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Über 6.000 Mitarbeitende und mehr als 39.000 Studierende prägen eine Kultur der Innovation, Vielfalt und Leidenschaft.**

Lernen Sie hier unsere neu berufenen Professorinnen und Professoren kennen, die mit frischen Ideen und kreativen Ansätzen die Forschung vorantreiben. Entdecken Sie die Menschen hinter den Forschungsprojekten und erfahren Sie mehr über ihre individuellen Werdegänge, Visionen und Motivationen für die akademische Zukunft.

## **Prof. Dr. Emanuel Hansen - Professur für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftstheorie**

Er wollte schon immer einmal eine Schauspielrolle im Theater oder Film übernehmen – Prof. Dr. Emanuel Hansen stellt sich vor.

### **Was ist Ihr Forschungsschwerpunkt?**

Ich beschäftige mich mit den Wirkungen von Wirtschafts-, Finanz- und Familienpolitik auf das individuelle Verhalten der Menschen und auf ökonomische Ungleichheit. Durch die Kombination von empirischen und theoretischen Methoden versuche ich dann zu erforschen, wie zum Beispiel das Steuer- und Transfersystem gestaltet werden sollte, um zum Beispiel Personen mit einem niedrigen Bildungsgrad zu unterstützen, ohne dabei jegliche Anreize für die Aufnahme von Jobs zu zerstören.

### **Warum genau dieses Thema /diese Themen?**

Für mich als Forscher haben diese Fragen eine große ökonomische, gesellschaftliche und politische Relevanz. Wenn Personen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft unterstützt und gleichzeitig zu einer sinnvollen Beteiligung am Arbeitsmarkt befähigt werden, dann profitieren wir letztlich alle davon – und künftig wird diese Aufgabe noch wichtiger werden. Für mich als Forscher sind diese Fragen zudem konzeptionell spannend, weil es in diesen Politikbereichen einen riesigen Gestaltungsspielraum und erhebliche internationale Unterschiede gibt.

### **Ihre letzte Station vor der FAU?**

Seit 2022 war ich an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wo ich am Center for Economic Research als Forschungs- und Programmdirektor tätig war.

### **Wo haben Sie studiert und welche Fächer?**

Ich habe an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz ein Doppelstudium gemacht: Volkswirtschaftslehre unter anderem bei Karlhans Sauernheimer und Martin Kolmar sowie Politikwissenschaften bei Jürgen Falter und Edeltraud Roller.

### **Welche Veranstaltungen/Aktivitäten möchten Sie in und um Erlangen gerne**

## **besuchen?**

In erster Linie die lehr- und forschungsbezogenen Veranstaltungen der FAU wie z.B. Konferenzen, Workshops und Forschungsseminare in den Wirtschaftswissenschaften, aber auch in angrenzenden Fächern; daneben vor allem auch die entsprechenden Aktivitäten am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) und am Ludwig Erhardt ifo Zentrum für Soziale Marktwirtschaft und Institutionenökonomik in Fürth. Ich bin aber auch gespannt auf alle weiteren kulturellen Veranstaltungen.

## **Ihr nützlichstes Professor/-innen-Utensil?**

College-Block, Kugelschreiber, etwas Zeit und die Bereitschaft, Fragen zu stellen

## **Welchen Berufswunsch hatten Sie als Kind?**

Schon als Kind hatte ich immer Spaß an kniffligen Fragen und habe mich für Politik, Gesellschaft und Chancengleichheit interessiert. Meine ersten konkreten Berufswünsche waren dann Journalist und Diplomat. Mit dem Studium wollte ich zunächst vor allem eine grundlegende Fachkenntnis aufbauen. Dann habe ich aber schnell festgestellt, dass ich noch viel mehr wissen wollte und Spaß an der Forschung und der akademischen Auseinandersetzung hatte.

## **Haben Sie ein Vorbild? Wenn ja, hat das Ihre akademische/berufliche Laufbahn beeinflusst?**

Ich habe mich an vielen meiner akademischen Lehrer und Kollegen orientiert, aber auch an Sportlern, Journalisten und Politikern. Besonders beeindruckt haben mich immer Personen, bei denen ich den Eindruck hatte, dass sie ihre Arbeit mit Ehrgeiz, Sorgfalt, Beharrlichkeit und Ehrlichkeit verrichtet haben und die bei Bedarf auch immer zu einem offenen, respektvollen Widerspruch bereit waren. Spontan fällt mir dazu der ehemalige Tagesthemen-Moderator Ulrich Wickert ein.

## **Haben Sie ein geheimes Talent?**

Ich kann ordentlich pfeifen und überraschend gut Eisfußball spielen.

## **Was wollten Sie schon immer mal tun?**

Das gibt es ganz vieles, für das mir aber die Zeit fehlt. Ganz oben auf der Liste: Einen Schauspielkurs machen und eine Rolle in einem Theaterstück übernehmen.

<https://www.fau.de/2026/08/news/universitaet/neu-an-der-fau/neu-an-der-fau-prof-dr-emanuel-hansen>